

Haben Sie noch Fragen?

Rufen Sie uns an!

Kostenlose Info-Hotline

0800.33 44 116

Haferweg 36
22769 Hamburg

Telefon 040.33 44 11-9944

Telefax 040.33 44 11-9949

info@aesculabor-hamburg.de
www.aesculabor-hamburg.de

Gewinnung von Sputum



Patienteninformation

Ein Service von amedes und aesculabor

Für Nachbestellungen dieser Broschüren wenden Sie sich bitte an service@amedes-group.com. Weitere Informationen finden Sie unter www.amedes-group.com.

aescuLaborHamburg 
ein Labor der amedes-Gruppe

**Sehr geehrte Patientin,
sehr geehrter Patient,**

für die Erkennung und Behandlung Ihrer Erkrankung ist die Untersuchung einer Sputumprobe (Auswurf) erforderlich. Sputum ist das Sekret der tiefen Atemwege, das beim Husten in den Rachen gelangt; es ist in der Regel schleimig, zähflüssig und bei bakteriellen Infektionen eitrig. Speichel (Mundflüssigkeit) ist für diese Untersuchung nicht geeignet.



Gewinnung von Sputum

Bitte gehen Sie zur Gewinnung von Sputum wie folgt vor:

- Sputum kann am besten morgens direkt nach dem Aufstehen gewonnen werden.
- Gegebenenfalls Zahnprothesen entfernen.
- Mund und Rachen mehrmals gründlich mit frischem Leitungswasser spülen (kein Mundwasser!). Für eine Untersuchung auf Tbc abgekochtes Wasser oder Tee zum Spülen verwenden.
- Deckel des Sputumbechers entfernen. Bitte das Gefäß nur von außen anfassen.
- Mehrmals tief ein- und ausatmen. Nach jedem Einatmen den Atem für ca. 3–5 Sekunden anhalten. Durch die Atemarbeit wird die Produktion von Auswurf angeregt.
- Erneut tief einatmen und dann Sputum in das Gefäß abhusten.
- Für die Tuberkulose-Diagnostik ist das Abhusten (zur Gewinnung einer möglichst großen Probenmenge) 2–3 mal zu wiederholen.
- Sputumbehälter gut verschließen und umgehend beim Praxispersonal abgeben, damit die Probe schnell ins Labor transportiert werden kann (zu lange Lagerungszeiten führen zu falschen Ergebnissen).

Sollten Sie kein Sputum aus der Tiefe der Lunge abhusten können, benachrichtigen Sie bitte Ihre(n) behandelnde(n) Ärztin/Arzt.